



**Geschäftsführung
Ausschuss Klima, Umwelt und Grün**

Frau Bültge-Oswald

Telefon: (0221) 221-23702

E-Mail: barbara.buelte-oswald@stadt-koeln.de

Datum: 03.09.2021

Beschlussprotokoll öffentlich

über die **Sitzung des Ausschusses Klima, Umwelt und Grün** in der Wahlperiode 2020/2025 am Donnerstag, dem 02.09.2021, 16:05 Uhr bis 17:40 Uhr, Ratssaal

I. Öffentlicher Teil

2 Anträge gemäß § 3 der Geschäftsordnung

**2.1 Antrag der Fraktion Die Linke
betreffend
Erfassung der Luftqualität im Kölner Norden
AN/1729/2021**

Beschluss:

Der Ausschuss Klima, Umwelt und Grün stellt den Antrag zurück und bittet die Verwaltung um Stellungnahme zu den offenen Punkten und Fragen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

3 Kommunalen Klimaschutz

**3.1 Projekte im Rahmen der Klimapartnerschaft mit Yarinacocha
1687/2021**

**3.1.1 Beantwortung der Anfrage der Volt-Fraktion zur Klimapartnerschaft mit
Yarinacocha
3072/2021**

Beschluss:

Der Ausschuss Klima, Umwelt und Grün und der Ausschuss Allgemeine Verwaltung und Rechtsfragen / Vergabe / Internationales beschließen im Rahmen der Klimapartnerschaft mit Yarinacocha die Durchführung folgender Projekte und der damit verbundenen Gewährung eines Zuschusses an die Stadt Yarinacocha:

- Erhaltung der Biodiversität der Yarinacocha Lagune durch die Errichtung von einer dezentralen Kläranlage, Zuschuss in Höhe von 268.327,43 Euro (Brutto)

- Umweltbewusstsein für Elektromobilität und Solarenergie in Yarinacocha, Zuschuss in Höhe von 112.968,48 Euro (Brutto)

Die erforderlichen Finanzmittel stehen im Teilergebnisplan 1401, - Umweltordnung, - vorsorge zur Verfügung. Der Ausschuss stimmt einer hierfür erforderlichen Mittelum-schichtung in die Teilplanzeile 15 - Transferaufwendungen zu. Die Deckung erfolgt aus der Maßnahme Klimapartnerschaft mit Yarinacocha der Teilplanzeile 16 – Sonstige ordentl. Aufwendungen sowie durch Mehrerträge in der Teilplanzeile 2 – Zuwen-dungen und allg. Umlagen.

Die Finanzmittel 2022 werden in der kommenden Haushaltsplanung für das Jahr 2022 in der Teilplanzeile 15 berücksichtigt.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

4 Allgemeine Beschlussvorlagen

4.1 Allgemeine Beschlussvorlagen (Vorberatung)

4.1.1 Grundsatzbeschluss zur Umsetzung des im Rahmen des kooperativen Baulandmodells zu erbringenden Grünflächennachweises 0991/2021

Geänderter Beschluss:

Der Ausschuss Klima, Umwelt und Grün verweist die Beschlussvorlage **zusammen mit dem mündlichen Änderungsantrag aus der Sitzung am 04.06.2021 ohne Vo-tum in den Stadtentwicklungsausschuss.**

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

4.1.2 Zukunftsweisende Vision für die Ausrichtung der Stadt Köln 1908/2021

Die Beschlussvorlage wurde von der Verwaltung zurückgezogen.

4.1.3 **Neubau eines Brunnens am Neumarkt - Baubeschluss** **2497/2021**

- Zunächst lässt die stellvertretende Ausschussvorsitzende über den mündlich vorgetragenen **Vertagungsantrag** der SPD-Fraktion mit verschiedenen Maßgaben abstimmen.

Beschluss:

Die Beschlussvorlage wird zurückgestellt mit der Maßgabe, das Beratungsergebnis der BV Innenstadt abzuwarten und in der nächsten Sitzung vorzustellen, was über den Neubau des Brunnens hinaus geplant sei, um das Umfeld räumlich aufzuwerten.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich abgelehnt mit den Stimmen der Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen, CDU-Fraktion, FDP-Fraktion, Fraktion Die Linke und Volt-Fraktion gegen die Stimmen der SPD-Fraktion.

- Anschließend stellt sie den **Beschlussvorschlag der Verwaltung** zur Abstimmung:

Beschluss:

Der Ausschuss Klima, Umwelt und Grün empfiehlt dem Bauausschuss, wie folgt zu beschließen:

1. Der Bauausschuss nimmt die Ausführungsplanung der Brunnenanlage auf dem Neumarkt zur Kenntnis und stellt den Bedarf für den Bau der Anlage mit Baukosten von rund 631.000 Euro fest. Die Baumaßnahme wird im Wirtschaftsplan der Gebäudewirtschaft abgebildet; die zu errichtende Brunnenanlage gehört zum Sondervermögen der Gebäudewirtschaft.
Die Verwaltung wird beauftragt, die Ausschreibung und Vergabe für den Bau der Brunnenanlage durchzuführen.

Zudem genehmigt der Bauausschuss einen Risikozuschlag in Höhe von 25 Prozent bezogen auf die nicht-indizierten Gesamtbaukosten. Dies entspricht einem Betrag von rund 158.000 Euro brutto.

2. Die Refinanzierung der vorgenannten Investitionskosten der Gebäudewirtschaft erfolgt über einen nicht rückzahlbaren städtischen Zuschuss.

Der Finanzausschuss beschließt –vorbehaltlich der Beschlussfassung durch den Bauausschuss- die Freigabe von konsumtiven Aufwandsermächtigungen in Höhe von insgesamt rund 789.000 Euro inklusive des Risikozuschlags von rund 158.000 Euro für den Bau einer Brunnenanlage auf dem Neumarkt. Die Mittel stehen in Höhe von 600.000 Euro im Teilergebnisplan 1301/ Öffentliches Grün, Wald- und Forstwirtschaft, Erholungsanlagen, Zeile 16 Sonstige ordentliche Aufwendungen durch übertragene Aufwandsermächtigungen aus 2020 sowie in Höhe von 189.000 Euro in Zeile 13, Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen aus den für Brunnenanierungen in 2021 bereitgestellten Aufwendungen zur Verfügung.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt bei Enthaltung der SPD-Fraktion.

4.1.4 Kostenfortschreibung zum Schaugewächshaus und der Orangerie im Botanischen Garten Köln, Amsterdamer Str.34, 50735 Köln 1175/2021

Beschluss:

Der Ausschuss Klima, Umwelt und Grün empfiehlt dem Betriebsausschuss der Gebäudewirtschaft, wie folgt zu beschließen:

Der Betriebsausschuss der Gebäudewirtschaft der Stadt Köln beschließt – vorbehaltlich der Zustimmung durch den Finanzausschuss- die erwarteten Mehrausgaben gegenüber der Kostenfortschreibung vom September 2019 in Höhe von rund 3,82 Mio. Euro brutto. In der Summe der Mehrausgaben ist ein Risikozuschlag von rund 1,5 Mio. Euro enthalten.

Die Gesamtkosten für den Neubau des Schaugewächshauses und der Orangerie betragen nunmehr rund 19,3 Mio. Euro.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

4.1.5 3. Fortschreibung des Luftreinhalteplanes Köln 2548/2021

- Zunächst lässt die stellvertretende Ausschussvorsitzende über den mündlich vortragenen **Vertagungsantrag** der Fraktion Die Linke abstimmen.

Beschluss:

Die Beschlussvorlage wird zurückgestellt in die nächste Sitzung.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich abgelehnt mit den Stimmen der Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen, CDU-Fraktion, FDP-Fraktion und Volt-Fraktion gegen die Stimmen der SPD-Fraktion und der Fraktion Die Linke.

- Anschließend stellt sie die Verweisung der Vorlage ohne Votum in den Rat zur Abstimmung:

Beschluss:

Der Ausschuss Klima, Umwelt und Grün verweist die Vorlage **ohne Votum in den Rat**.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich zugestimmt mit den Stimmen der Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen, CDU-Fraktion, FDP-Fraktion und Volt-Fraktion gegen die Stimmen der SPD-Fraktion und der Fraktion Die Linke.

4.2 Allgemeine Beschlussvorlagen (Entscheidung)

4.2.1 Eingabe nach §24 GO - "Vertical Farming in Köln" Aktenzeichen 216/20 B 0227/2021

Beschluss:

Der Ausschuss dankt dem Petenten für seine Eingabe, in der dieser die Anwerbung und Förderung eines Vertical Farming-Projekts in Köln fordert.

Das Umwelt- und Verbraucherschutzamt verfolgt im Rahmen der Umsetzung des Ratsbeschlusses zur Ernährungsstrategie vom 18.06.2020 das Ziel einer nachhaltigen Sicherung landwirtschaftlicher Nutzflächen im Stadtgebiet sowie deren nachhaltige Bewirtschaftung zur lokalen Versorgung der Bevölkerung.

Für eine Beratung privater Investor*innen, die ein Vertical Farming-Projekt in Köln realisieren möchten, steht die KölnBusiness Wirtschaftsförderungs-GmbH hinsichtlich der zu klärenden Fragen als Anlaufstelle zur Verfügung.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt bei Enthaltung der FDP-Fraktion.

Beschluss über die Durchführung einer Öffentlichkeitsbeteiligung

Eine Öffentlichkeitsbeteiligung wird wie von der Verwaltung vorgeschlagen nicht durchgeführt

Einstimmig zugestimmt bei Enthaltung der FDP-Fraktion.

4.2.2 Sanierungskonzept, Nutzungskonzept und Betreiberkonzept für das Umweltbildungszentrum Gut Leidenhausen - Planungsbeschluss 0311/2021

Beschluss:

1. Der Ausschuss Klima, Umwelt und Grün beschließt – vorbehaltlich der Zustimmung durch den Betriebsausschuss Gebäudewirtschaft - das **Sanierungskonzept** für das Gut Leidenhausen. Er fordert die Verwaltung auf, die Planung der erforderlichen Instandhaltungs- und Sanierungsmaßnahmen unverzüglich durchzuführen. Für die Planung entstehen Kosten in Höhe von 415.000 Euro, die im Wirtschaftsplan der Gebäudewirtschaft vorfinanziert werden.

2. Der Ausschuss Klima, Umwelt und Grün stimmt dem vorgelegten Entwurf für ein ganzheitliches **Nutzungskonzept** für das Hofgut als Umweltbildungszentrum Köln und der vorgeschlagenen Priorisierung zu. Die Verwaltung wird aufgefordert, die Kosten einer Umsetzung des Konzeptes unter Berücksichtigung der Prioritätensetzung zu ermitteln.

Sobald die Kostenermittlung erfolgt ist, wird der Ausschuss erneut beteiligt.

Die Verwaltung wird aufgefordert, die noch für Teile des Komplexes bestehenden privaten Mietverhältnisse zum nächstmöglichen Zeitpunkt zu kündigen, damit das neue Nutzungskonzept umgesetzt werden kann.

3. Der Ausschuss Klima, Umwelt und Grün befürwortet, dass das Amt für Landschaftspflege und Grünflächen sämtliche Gebäudeflächen entsprechend dem vorgelegten **Betreiberkonzept** von der Gebäudewirtschaft der Stadt Köln anmietet.

Die Gebäudewirtschaft führt die Aufgaben der Betreiberverantwortung und der Instandhaltung sowie Sanierung weiter aus. Die Kosten werden im Rahmen der Miete mit der Gebäudewirtschaft der Stadt Köln anhand des Flächenverrechnungspreises verrechnet und sind im Teilergebnisplan 1301 Öffentliches Grün, Wald- und Forstwirtschaft, Erholungsanlagen zu berücksichtigen. Die Anmietung erfolgt sukzessive nach Fertigstellung der Sanierungsarbeiten in den einzelnen Gebäudeteilen.

Nutzerwünsche können als Service zusätzlich beauftragt werden.

Das zuständige Dezernat (derzeit Dezernat für Stadtentwicklung, Planen, Bauen und Wirtschaft) wird im Rahmen des Haushaltsplan-Aufstellungsprozesses 2022 ff. innerhalb des dann zugewiesenen Budgets die erforderlichen Mittel gegebenenfalls durch Umschichtungen vorsehen. Konkret sind Umschichtungen innerhalb des zuständigen Amtes vorgesehen.

Abstimmungsergebnis:

(RM Herr Schallehn hat wegen Befangenheit nicht an der Abstimmung teilgenommen)

Einstimmig zugestimmt.

Beschluss über die Durchführung einer Öffentlichkeitsbeteiligung

Eine Öffentlichkeitsbeteiligung wird wie von der Verwaltung vorgeschlagen nicht durchgeführt

Einstimmig zugestimmt.

5 Mitberatung von Planungsvorlagen

**5.1 Beschluss des Zielbilds für die Kölner Weststadt
2688/2021**

Beschluss:

Der Ausschuss Klima, Umwelt und Grün stellt die Beschlussvorlage zurück, **bis die Bezirksvertretungen Lindenthal und Ehrenfeld ihr Votum abgegeben haben.**

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

**5.2 Rondorf Nord-West, Entflechtungsstraße
Erweiterter Planungsbeschluss nach kleinräumiger Variantenuntersuchung
2622/2021**

Beschluss:

Der Ausschuss Klima, Umwelt und Grün stellt die Beschlussvorlage zurück, **bis die BV Rodenkirchen ihr Votum abgegeben hat.**

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.